

Internationaler Preisvergleich für Generika für den Verband Forschender Arzneimittelhersteller e. V.

Methodenbeschreibung und Ergebnisse

Länder: Deutschland, Vereinigtes Königreich (UK)

Preisbasis: Herstellerabgabepreis
(Für Deutschland wurde mit den Listenpreisen gerechnet, in UK wurde der Herstellerabgabepreis über Faktoren vom Apothekeneinkaufspreis zurückgerechnet.)

Datenbasis: Apothekenmarkt, rezeptpflichtige Mono-Substanzen

Datenquelle: Midas®

Substanzauswahl: Für die Auswertung wurden aus den in Deutschland nach Umsatz führenden rezeptpflichtigen Substanzen 37 ausgewählt, die in beiden Ländern generisch sind. Die Auswertung wurde aus technischen Gründen dann auf die Mono-Substanzen eingeschränkt.

Der Umsatz der Generikahersteller für diese 37 rezeptpflichtigen Mono-Substanzen deckt in Deutschland 35 % des gesamten Umsatzes der Generikahersteller für rezeptpflichtige Mono-Substanzen ab. In UK entfallen 31 % des Generikaumsatzes auf diese Substanzen.

Variable:

- Umsatz in Local Currency Euro
- Menge in Standard Units
(= Zähleinheiten wie Tabletten, Kapseln, Ampullen. Für flüssige Formen oder Cremes werden entsprechend der Dosierungsanleitung x ml oder x cm Creme als Zähleinheit gerechnet)

Berechnung: In die Auswertung wurden die Wirkstoffe mit allen Darreichungsformen und Wirkstärken einbezogen.

Zeitraum: Als Berechnungszeitraum wurde der 12-Monatswert März 2004 (April 2003 bis März 2004) gewählt.

Auswertung: Aus der Summe des Umsatzes und Absatzes der Generikafirmen für die führenden Generikasubstanzen im gewählten Zeitraum wurde der Durchschnittspreis für Generika jeweils für Deutschland und UK berechnet.

Gesamtmarktberchnung: Zur Überprüfung des Ergebnisses wurde die Berechnung darüber hinaus auch für **alle** von Generikaherstellern angebotenen Substanzen in den beiden Ländern erstellt. Die meisten Substanzen sind in beiden Ländern generisch. Damit ist das Ergebnis repräsentativ für den Generikamarkt.

Ergebnis:

Im Ergebnis betrug der Durchschnittspreis der Generika bei der **Berechnung für alle Substanzen** pro Zähleinheit (Tabletten, Kapseln, Ampullen)

im Vereinigten Königreich (UK) 0,132 Euro,
in Deutschland dagegen 0,206 Euro.

Damit lagen im betreffenden Zeitraum die Generikapreise in Deutschland im Durchschnitt um 56 Prozent über denen im Vereinigten Königreich.

Bei der Teilmarktauswertung für die **37 Substanzen** lag der Durchschnittspreis der Generika pro Zähleinheit im Durchschnitt in Deutschland um 52 % höher und zwar

im Vereinigten Königreich (UK) bei 0,089 Euro,
in Deutschland dagegen bei 0,135 Euro.

Beide Berechnungsvarianten führen also zu einem ähnlichen Ergebnis.